

## Checkliste Inbetriebnahme Notfalltreffpunkt

---

- Ausrüstungsset vor Ort bringen (gemäss Materialliste)
- Funktionswesten "Notfalltreffpunkt" (mit Logo) anziehen
- Zutritt zu vorgesehenem Gebäude für Notfalltreffpunkt verschaffen
- Bei Stromausfall: Notstromaggregat und Notkommunikationsnetz in Betrieb nehmen
- Gemäss Verbindungsschema Verbindung zum GFS / RFS aufnehmen und Informationen zum Ereignis einholen
- Notfalltreffpunkt bei Bedarf beleuchten
- Notfalltreffpunkt einrichten gemäss Ereignis: Informationsblätter mit Verhaltensanweisungen anbringen
- Rückmeldung an anbietende Stelle (siehe Blatt Kommunikationskanäle)**
- Bevölkerung nach Bedarf über die Situation informieren
- Medizinische Erstversorgung der Bevölkerung gewährleisten
- Spontanhilfe der Bevölkerung auf Gemeindeebene koordinieren (angebotene und benötigte Hilfe zusammenführen)
- Anfragen der Bevölkerung beantworten
- Anfragen, die nicht beantwortet werden können, beim GFS / RFS abklären
- Je nach Standort und Situation der Bevölkerung Strom zur Verfügung stellen
- Regelmässig Rückmeldungen über die Situation am Notfalltreffpunkt an GFS / RFS geben
- Bei Unklarheiten GFS / RFS kontaktieren
- Sich für weitere Aufträge des GFS / RFS bereithalten
- Betrieb Notfalltreffpunkt aufrechterhalten, bis der Befehl zur Aufhebung des Notfalltreffpunktes durch GFS / RFS erfolgt
- GFS / RFS bei der Organisation zusätzlicher Leistungen (z.B. Abgabe von Trinkwasser, Lebensmittel oder Desinfektionsmittel) wenn nötig unterstützen